

Bericht des Referats für Barrierefreiheit für die Sitzung der Bundesvertretung am 22.10.2021

Mitte August fand sich das Referat für Barrierefreiheit personell zusammen und erarbeitete die Aufgabenverteilung, Entscheidungsfindung und die referatsinterne Arbeitsweise. Auf der .Strategie Klausur entwickelten wir die Idee für das Mental Health Cafe. Diese arbeiteten wir weiter aus und stellten sie den 4 Corners Referaten vor, um die Grundlage für eine mögliche gemeinsame Zusammenarbeit zu schaffen. Weiters traten wir mit möglichen geeigneten Locations im Aspekt auf Barrierefreiheit in Kontakt und recherchierten Expert:innen für Inputs zu unseren Themenschwerpunkten. Die Referent:in traf sich mit dem WiRef zu einer Wissensweitergabe. Auf Anfrage des Magazins "Fieberkurve" der Med Uni Wien verfassten wir einen Beitrag über die Tätigkeit des Referats sowie Anlaufstellen für behinderte Studierende. In Zuge dessen frischen wir uns Wissen zu aktuellen Anlaufstellen, Richtlinien, Fördermöglichkeiten und Co auf. Auch erste Beratungen fanden schriftlich und telefonisch statt. Wir verfassten eine Stellungnahme zu der Situation mit Unijobs.at (Anzeigen für persönliche Assistenz können nicht mehr von Privatpersonen geschaltet werden) für eine Social Media Posting und eine mögliche Presseaussendung und unterzeichneten den Offenen Brief.

Es fand zu Beginn September ein vertiefendes Gespräch mit dem Vorsitz bezüglich der Arbeit des Referats für Barrierefreiheit statt. Als Folge dessen setzten wir uns mit der vorherigen Referent*in in Kontakt. Dieser diente zur Wissensweitergabe. Seitens des Referats wurde in dem Gespräch mit Naima Gobara (Vorsitz) auch das Konzept so wie die Umsetzung des Projektes „Mental Health Café“ besprochen. Es soll biwöchentlich im WS 21 und SS 22 ein offener Rahmen in Form eines safe(r) spaces für Studierende mit Mental Health Themen und körperlichen Behinderungen geschaffen werden. Diese Treffen finden in dem barrierefreien Café Villa Vida, Linke Wienzeile 102 in 1060 Wien, statt. Es steht ein abgetrennter, ruhigerer Teil des Cafés zur Verfügung und es können eigene mitgebrachte Speisen und Getränke konsumiert werden. Jedes zweite Treffen hat dabei einen thematischen Schwerpunkt, zu dem zu Beginn des Cafes ein Input aus einer Expert:innenposition gegeben wird. Für diesen Input sollen Selbstvertreter:innen Organisationen wie zum Beispiel Bizeps, Vereine wie Frauen* beraten Frauen* oder andere Gruppen wie z.B. „Wir Sind Wien“ eingeladen werden. Nach dem Input wird der Abend geöffnet und es stehen weiter Ansprechpartner:innen und / oder Infomaterialien zum jeweiligen Thema zur Verfügung. Dabei sollen auch die Intersektionen verschiedenster Lebensrealitäten thematisiert werden. Die geschieht durch die Zusammenarbeit der 4 Eckreferate (Barrierefreiheit, Menschenrechte und Gesellschaftspolitik, Feministische Politik und Queer) unter Koordination des Referats für Barrierefreiheit. Studierende können sich hier treffen, um sich über Barrieren im Studium, Bewältigungsstrategien und gelebte Erfahrungen auszutauschen. Das Projekt wurde auch im Rahmen der 4 Corners Klausur am 19.09.2021 besprochen und koordiniert. Des Weiteren planten wir zukünftige Projekte und Zusammenarbeiten wie zum Beispiel die Überarbeitung der Gender Statistik für die Referats JourFixe und BV Sitzungen.

Weiters liegt ein Schwerpunkt der Arbeit, das Referat für Barrierefreiheit in der Beratung. Ein Großteil der Beratungsanfragen erreichte uns per Mail. In manchen Fällen handelt es sich dabei um eine Auskunft die ebenfalls per Mail gegeben werden konnte. Wir bieten regelmäßig Termine persönlich , im Büro, unter Einhaltung der 2 G Regel an, ebenso wie per Videokonferenz Tool. Alle Beratungen ziehen einen hohen Rechercheaufwand mit sich. Dabei treten wir in Kontakt mit Selbstvertreter*innen Organisationen und Hochschulen.

Für das Projekt ÖH x wheelmap ein Zeitstrahl über die nächsten 2 Semester ausgearbeitet. Ebenso wurden erste Schritte für weitere Projekte geplant. Wir befassten uns auch mit der Beantwortung der Anfragen seitens der Junos.